



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 143/07/GR

Federführendes Amt	Stadtkämmerei		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Beschlussfassung	Verwaltungs- und Finanzausschuss	18.10.2007	öffentlich

Sanierung und Erweiterung der Rutsche im Minerafreibad Backnang

Beschlussvorschlag:

1. Die Firma Hartwigsen Freizeitanlagen GmbH aus Jettingen erhält den Auftrag, im Jahr 2008 die bestehende (blaue) Rutsche im Minerafreibad Backnang zu sanieren und zu attraktivieren. Grundlage ist das Angebot vom 23.08.2007 mit einem Gesamtpreis von 119.000,-- EUR.
2. Die Firma Hartwigsen Freizeitanlagen GmbH erhält darüber hinaus den Auftrag, im Jahr 2009 die neu sanierte Rutschenanlage um eine neue Freefall-Rutsche zu erweitern. Grundlage ist das Angebot vom 07.09.2007 mit einem Gesamtpreis von 36.950,-- EUR.

Haushaltsrechtliche Deckung		HHSt.:					
Haushaltsansatz:			EUR		EUR		
Haushaltsrest:			EUR		EUR		
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:			EUR		EUR		
Für Vergaben zur Verfügung:			EUR		EUR		
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):			EUR		EUR		
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:			EUR		EUR		
Amtsleiter:		Sichtvermerke:					
12.09.2007_____ Datum/Unterschrift		I	II	10	20	60	61
		Kurzzeichen Datum					

Begründung:**1. Sanierung und Attraktivierung der blauen Rutsche**

Die alte (blaue) Rutsche im Mineralfreibad ist mittlerweile 16 Jahre alt. Der TÜV hat den Betrieb dieser Rutschenanlage aus Sicherheitsgründen aus folgenden Gründen nur noch bis Ende 2007 genehmigt:

- Verletzungsgefahr Verbindungsteile zwischen den Rutschenelementen
- Undichtigkeiten der Elemente
- Breite der Treppe
- unzulässiger Plumpsauslauf

Um die Attraktivität des Backnanger Mineralfreibades zu verbessern, sollte die bestehende Rutschenanlage nicht nur auf den neuesten Sicherheitsstandard gebracht werden, sondern auch deutlich verbessert werden.

Im Zuge der Baumaßnahmen bietet es sich an, die Rutschenanlage auch attraktiver zu gestalten. Dazu soll die Rutsche um 17 Meter nach oben verlängert und ein zusätzlicher Kreisel eingebaut werden. Anstelle eines „Plumpsauslaufs“ wird ein so genanntes „Rutschensofa“ eingebaut. Die Treppenstufen werden verbreitert.

Für die vorstehenden Leistungen wurden bei drei Fachfirmen Angebote eingeholt:

1. Fa. Hartwigsen Freizeitanlagen GmbH, Jettingen	119.000,-- EUR
2. Fa. Klarer Freizeitanlagen AG, Hallau (Schweiz)	123.580,-- EUR
3. Fa. Wiegand.Maelzer GmbH, Pullach	136.600,-- EUR

Nach der Wertung aller Angebote ist die Firma Hartwigsen aus Jettingen die günstigste Bieterin. Es wird deshalb vorgeschlagen, diesem Unternehmen den Auftrag zu erteilen. Die Firma hat durch umfangreiche Referenzen ihre Eignung nachgewiesen.

2. Erweiterung Freefall-Rutsche

Da generell angestrebt werden sollte, regelmäßig attraktivitätssteigernde Verbesserungen im Mineralfreibad durchzuführen, um konstant hohe Besucherzahlen zu erzielen, wird vorgeschlagen, die Rutschenanlage im Folgejahr 2009 um eine neue Rutsche (Freefall) zu erweitern.

Für diese Leistung wurden ebenfalls bei drei Fachfirmen ein Angebote eingeholt:

1. Fa. Hartwigsen Freizeitanlagen GmbH, Jettingen	36.950,-- EUR
2. Fa. Klarer Freizeitanlagen AG, Hallau (Schweiz)	37.060,-- EUR
3. Fa. Wiegand.Maelzer GmbH, Pullach	52.100,-- EUR

Nach der Wertung aller Angebote ist die Firma Hartwigsen aus Jettingen die günstigste Bieterin. Es wird deshalb vorgeschlagen, diesem Unternehmen auch für das Jahr 2009 den Auftrag zu erteilen. Die Firma hat sich verpflichtet, den Preis bis zum Jahr 2009 konstant zu halten.